

## [5460.] Uebersetzungs-Anzeige.

Von:  
Brard, Dictionnaire usuel de chimie, physique et  
d'histoire naturelle. Paris 1838,  
befindet sich eine deutsche Bearbeitung unter der Presse.  
Cassel, d. 18. Oct. 1838.

J. C. Krieger'sche Buchhandlung.  
Th. Sijcker.

## Zurück verlangte Bücher u. s. w.

[5461.] Bitte um Rücksendung  
von Nöfel, das Ganze der Wasserheilkunde, broch. 18 gr.,  
da mein Borrath zu Ende geht.

Cassel, 13. Octbr. 1838.

J. C. Krieger'sche Buchhandlung.  
Theodor Sijcker.

## [5462.] Zur Nachricht.

Von  
Nöfel, kleine Weltgeschichte, 7. Auflage, und von  
Barthel's Religionsgeschichte, 2. Auflage,  
gehen die Borräthe zu Ende, weshalb wir ergebenst bitten,  
à Cond. gesandte Exemplare, wenn solche noch auf dem Lager  
vorhanden sind, und nicht fest behalten werden, umgehend zu  
remittiren. Beide Bücher senden wir nicht mehr  
à Cond., sondern nur in fester Rechnung, und  
nehmen davon nichts zurück. — Bestellungen auf neue  
Auslagen bleiben so lange unberücksichtigt, als noch Exemplare  
der jetzigen Auslagen vorhanden sind. Denn es versteht sich  
von selbst, daß diese sämmtlich sich erst abgesetzt haben müssen,  
ehe neue Auslagen erscheinen und geliefert werden können. —  
Wer zu remittiren unterläßt, hat den Nachtheil alter Ausla-  
gen allein zu tragen, und wir wiederholen: daß wir alte  
Auslagen, wenn neue erschienen sind, niemals  
zurück nehmen.

Wer, wie wir, auf den Remittenden-Facturen und in den  
Buchhändler-Blättern das zu Endegehen der Auslagen immer  
gewissenhaft anzeigt, und das noch Vorhandene dringend zu-  
rück verlangt, dem kann nicht zugemuthet werden, Bücher in  
alten Auslagen, wenn unterlassen worden ist, sie zur rechten  
Zeit zu remittiren, später zurück zu nehmen. Anmuthungen  
dieser Art genügen wir nicht mehr.

Buchhandlung Josef Max u. Komp.  
in Breslau.

## [5463.] Bitte um Rücksendung.

Diejenigen Handlungen, welche Exemplare von  
Goslers Magnificat, **gebunden** à 1 r<sup>h</sup> 18 gr.  
ohne Aussicht auf Absatz auf dem Lager haben, sind freund-  
lich um deren gefällige Rücksendung gebeten. Je eleganter  
und kostspieliger dieser Einband ist, um so eher wird man un-  
sere Bitte berücksichtigen. Hohe Exemplare sind hierunter  
nicht verstanden.

Wielefeld, 18. October 1838.

Velhagen & Klasing.

## [5464.] Bitte um Rücksendung.

Diejenigen Handlungen, welche von den  
Schriftgemäßen Predigtbüchern für 1837  
noch Expl. vom 2. u. 3. Hefte auf dem Lager haben, bitte  
ich um schleunige Rücksendung derselben, da sie mir gänz-  
lich fehlen.

Julius Klinckhardt in Leipzig.

[5465.] Theodor Bläsing in Erlangen erbittet sich von  
den verehrl. Sortimentshandlungen alle unabgesetzten Exem-  
plare von

Burger's, C. H. A., allgemein. Umriss der Erdbe-  
schreibung u. s. w. gr. 8. broch. 1838.  
schleunigst zurück, da die Auflage zu Ende geht.

## Vermischte Anzeigen.

## [5466.] Erklärung.

Ich biete allen Verlags-Handlungen, die mich noch keiner  
Conto-Eröffnung gewürdigt haben, Baar-Einlösung alles Fest-  
verlangten, eben so auch Baar-Versicherung durch meinen  
Herrn Commissionair Liebeskind für das à Cond. Bes-  
stellte mit der Bedingung an, daß der erlegte Betrag mir  
wieder Baar oder durch von mir ausgewählte Change vergütet  
werde, was von dem Bezogenen nicht entsprochen, remittirt  
habe. Nur in der Folge werden die wenigen B.-Handlungen,  
die mir das à Cond. Bestellte bisher nicht ausfolgten, geneig-  
tere Ansichten von mir hegen. Das beschränkte Credit-Verfah-  
ren kann ich Niemandem verdenken, doch sollte es nur auf Schlei-  
derer und daraus folgende schlechte Zahler beziehungsweise  
angewendet werden.

Reichenberg in Böhmen.

Vened. Pfeiffner.

[5467.] Ich habe meinen neuesten Verlags-Katalog all-  
gemein versandt und mache darauf aufmerksam, daß die letz-  
ten 3 Seiten desselben sehr vortheilhafte Anerbieten  
für Leihbibliotheken etc. enthalten.

Carl Socke in Leipzig.

## [5468.] Local-Veränderung.

Meine Buchhandlung befindet sich jetzt einstweilen  
Neugasse Nr. 1199, 2 Treppen.

Packete, Briefe und Zettel können bei dem h. An-  
tiquar Böhme in meinem vorigen Locale abgegeben werden.

Julius Knöfel.

Leipzig, d. 18. Octbr. 1838.

[5469.] Wegen der sich oft wiederholenden Zusendungen äl-  
terer Kinderschriften verbitten wir uns davon alles  
Unverlangte.

Stabel'sche Buchhandlung.

Würzburg, d. 18. Octbr. 1838.

[5470.] Meine Commissionen für Berlin haben die Herren  
Gebrüder Rocca daselbst zu übernehmen die Güte gehabt.  
Magdeburg, 15. October 1838.

C. Mazzucchi,

Buch- und Kunsthandlung.

## [5471.] Nicht zu übersehen.

Es sollen 12 verschiedene Artikel, unter denen sich 7 Un-  
terhaltungsschriften in 8 Bden. befinden, Umstände hal-  
ber ganz billig verkauft werden, sie sind erst vor  
einigen Jahren erschienen und würden sich sehr gut für einen  
Anfänger eignen, da für ihre Verwendung wenig oder gar  
nichts gethan worden ist. Probeexemplare werden gern zur  
Ansicht geliehen. Offerten bittet man unter Chiffer A. B. S.  
bei Herrn Froberger abzugeben.

[5472.] Ein längst bestehendes lebhaftes Sortimentgeschäft  
in einer bedeutenden Provinzialstadt ist zu Neujahr einem so-  
liden Käufer abzutreten. Der Kaufpreis wird 7000 r<sup>h</sup>. nicht  
übersteigen, und sind circa 5000 r<sup>h</sup>. zur Anzahlung erforderlich.  
Adressen hat Herr Froberger die Güte, sub A. St. zu  
befördern.